

# Besprechungen = Recensions = Recensioni

Autor(en): **Senn-Irlet, Béatrice**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **90 (2012)**

Heft 1

PDF erstellt am: **07.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

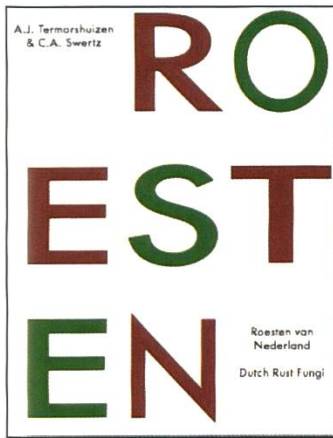
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**A. J. Termorshuizen & C.A. Swertz**  
**Roesten van Nederland – Dutch rust Fungi.**  
**2011**  
**ISBN 978-90-6464-483-2**  
**Preis: EUR 50.–**

Rostpilze als Vertreter der pflanzenparasitischen Pilze haben nur eine kleine Fangemeinde. An Bestimmungsabenden von Pilzvereinen sind sie selten zu sehen. Wer sich aber mal in einer sogenannten pilzarmen Zeit dieser Pilzgruppe angenommen hat, wird aus dem Staunen nicht mehr herauskommen. Unter dem Mikroskop sind die meisten Sporen von Rostpilzen einfach zu erkennen und einzuordnen. Ist dazu noch ein einfaches, gut illustriertes Buch zur Hand, gelingt auch die Bestimmung meist recht rasch und sicher. Um ein solches Handbuch handelt es sich hier. Ganz viel Wissenswertes ist in kompakter Form zusammengetragen und zahlreiche Tabellen, Zeichnungen und Fotos erleichtern uns den Einstieg und das Verständnis.

Der einführende Teil umfasst 50 Seiten, danach folgt auf fast 100 Seiten ein ausführlicher Bestimmungsteil, der immer von einer Wirtspflanzengattung ausgeht. Da bei den pflanzenparasitischen

Pilzen oft ausgeprägte Wirtsspezialisierungen vorliegen, lohnt es sich immer, die befallene Pflanze zu kennen resp. vorgängig zu bestimmen! Im dritten Teil des Buches sind schliesslich alle ausgeschlossenen Arten – nach Gattungen geordnet – besprochen. Die mikroskopischen Merkmale der einzelnen Sporengenerationen werden ausführlich beschrieben. Neben Angaben zur Wirtspflanze (auf Artebene) wird auch die Hauptsaison erwähnt und die Verbreitung der Art in den Niederlanden und in ganz Europa besprochen. Eine kleine Grafik mit der Karte Europas zeigt auf einen Blick, in welchen Ländern die besprochene Art nachgewiesen ist. Leider sind die Angaben aus der Schweiz etwas mangelhaft. Es fehlen aus der Schweiz neuere Publikationen, die das Vorkommen dokumentieren.

Ob all den Illustrationen fällt fast nicht mehr auf, dass das Buch zweisprachig verfasst ist, holländisch und englisch.

BÉATRICE SENN-IRLET